

LEO ERICHSEN

SINNLICHES
ÜBERSINNLICHES

Eine gemeinverständliche Darstellung der gesamten Probleme des modernen Okkultismus und ihre Lösung auf wissenschaftlicher Grundlage

*

Aus dem Inhalt: Die scheinbaren Phänomene und gelösten Rätsel (u. a. Spiritismus — Gedanken lesen — Siderisches Pendel — Wünschelrute) / Der Betrug beim Okkultismus (u. a. die Tricks der Hellseher, Gedankenleser und der spiritistischen Medien —

Der Unfug der Materialisationsphänomene

Echte Phänomene, ungelöste Rätsel (u. a. seelisches Fernwirken, Ahnungen, Hellsehen, Prophezeiungen, Mediumismus, Spaltung, der Persönlichkeit, Die Werkstatt des andern Ichs, Traum-Dämmerungszustand, Suggestion, Hypnose)

In farbigem Umschlag geheftet M. 1.50, gebunden M. 2.— / Rabatt 35% u. 13/12 In Halbleder vom Autor signiert M. 7.—

Das Buch ist im Augenblick in den Mittelpunkt des Interesses gerückt. Leo Erichsen hat durch das Wolff-Telegraphen-Bureau

3000 Goldmark für Nachweis der Echtheit der Materialisationsphänomene ausgesetzt.

Die gesamte Presse berichtet darüber. Sehr viele Zeitungen bringen Sonderartikel über und von Leo Erichsen. In den nächsten Wochen wird der Streit über dieses Angebot an Schärfe zunehmen, immer wieder wird das Buch mit seinem Kapitel „Der Unfug der Materialisationsphänomene“ eine Rolle spielen.

Der Buchhändler, der die Situation geschickt ausnützt, muss mit diesem Buch ein glänzendes Geschäft machen. Wir liefern das Buch mit einer auf das Preisausschreiben hinweisenden Schleife. Bestellen Sie reichlich!

☐

JOSEF SINGER VERLAG
LEIPZIG

19.
An-eige
1924

Antike
Mysterien

1. Heft der

Zusulum-Schriften

Neue Wege zur antiken Welt

Inhalt: Die Geheimnisse der Kulte des Mithras, Attis, Dionysos, der Isis und der Demeter in Kleusis. Das Essen des Gottes, die Liebesvereinigung mit Gott, die Gotteskindschaft, Tod und Wiedergeburt.

Von Franz Burger
München. Nur brosch.

|| Taschenformat
Edle Ausstattung

50 Pf.

Zettel ☐

☐ Zettel

Ernst Heimeran * München

Zum Schulbüchergeschäft!

Grundzüge ☐

der deutschen

Literaturgeschichte

für höhere Schulen und zum Selbstunterricht von

Professor Dr. Gotthold Klee

22. Auflage, 147.—155. Tausend

herausgegeben und fortgeführt von Dr. Willy Scheel

VIII, 192 S. Oktav, Pappband gebunden Sm. 2.—

„Klee“ hat seine Vortrefflichkeit durch die vielen Auflagen bereits bewiesen.

„Klee“ ist ein Buch, welches „... weit über das Verdienst eines guten Schulbuches hinausgeht und gefällt den Verfasser den Geistern zu, die den festen Zusammenhang der poetischen Schöpferkraft mit dem Leben unseres Volkes erkannt haben und wesentlich fördern“. So schrieb die Deutsche Monatschrift (v. Lohmeyer) S. 31. in einer ausführlichen Besprechung.

„Klee“ wird beim Schulbüchergeschäft unbedingt gebraucht

Bestellzettel anbei.

Hesse & Becker Verlag / Leipzig